

Gestorben sind die Gärtnereibesitzer Ernst Sobe in Gompitz, einer der Mitbegründer der gärtnerischen Ansiedlungen auf den Höhen westlich Dresdens, Arthur Schneider, Dresden-N., im 71. Lebensjahre, Hermann Gaußsch, Dresden, Oswald Horand, Oberlöbnitz, Adolf Hartig, Grimma, ein hervorragender Fachmann und vorbildlicher Erzieher und Förderer junger Gärtner, früher auch Mitglied des Gehilfenprüfungsausschusses der Fachammer für Gartenbau, Georg Kocke, Löbau, langjähriger 1. Vorsitzender des inzwischen aufgelösten Löbauer Gärtnervereins.

Gartenkulturtagung

Am 22. Hartung hielt die Deutsche Gesellschaft für Gartenkultur mit dem Kampfbund für deutsche Kultur in Berlin ihre erste starkbesuchte Gartenkulturtagung ab. Der Präsident Boettner eröffnete die Tagung mit einem Hinweis auf den Aufbau und die Ziele der Gesellschaft, die in drei Säulen gegliedert sei. Aufgabe der ersten Säule sei die Betreuung der Gartenkunst (Garten und Heim, öffentliche Grünflächen, Friedhof und Denkmal, historische Parkanlagen, Landschaftsgestaltung usw.). Die zweite Säule bearbeite die Fragen der Erziehung des Volkes zur Gartenidee, des Gartenlebens und der Heimkultur, der Ausgestaltung der Feierabendfreude des Städters usw., während die dritte Säule sich der Pflege der Blumen und der einzelnen Gehölze annehme. Nicht weniger als 22 Kurzvorträge standen auf der Tagesordnung.

Buchstelle des Reichsverbandes des deutschen Gartenbaues, G. m. b. H.

Die berufseigene Buchstelle bleibt als einzigste gärtnerische Einrichtung dieser Art in Deutschland bestehen. Dem einzelnen Betriebsinhaber wird nicht nur eine sachgemäße Steuer- und Wirtschaftsberatung zuteil, das angesammelte Buchführungsmaterial wird darüber hinaus systematisch bearbeitet und für berufspolitische Ziele verwertet. Der Buchstelle liegen durchschnittliche Buchführungsergebnisse über einen fünfjährigen Zeitraum aus 250 Gartenbaubetrieben vor, das Ergebnis ist für den Gesamtberuf außerordentlich wertvoll. Von besonderem Nutzen ist die Buchstelle für die Entschuldungsbetriebe, die von der Entschuldungsstelle auf Grund des § 27 des Gesetzes zur Regelung der landwirtschaftlichen Schuldverhältnisse angewiesen werden, Bücher zu führen. Die Zweigstelle der Buchstelle für Sachsen (Geschäftsführer Bindseil) befindet sich in den Räumen der Abteilung Gartenbau der Landesbauernschaft Sachsen, Dresden, Moszinstystraße 18, I. Schriftliche und mündliche Auskunft wird dort erteilt.

Eingegangene Preisverzeichnisse

Ernst Benary, Samenhandlung, Erfurt, Haupt-Preisverzeichnis 1934 über Samen. — Friedrich Wagschal, Gartenbaubetrieb, Reinbek bei Hamburg, Dahlienpreisliste. — J. Schmitz, Samenhandlung, Gartenbaubetrieb, München 2 M, Preisliste 1934 über Blumen- und Gemüsesamereien, Stauden und Geräte. — H. Jungclaufen, G. m. b. H., Baumschulen, Samenbau, Frankfurt a. d. Oder, Preisliste Frühjahr 1934 über Gemüse- und Blumensamereien und Geräte. — Wilhelm Alms, Dahlienkulturen, Samengroßhandlung, Frankfurt a. Main-Oberstadt, Dahlienpreisliste Frühjahr 1934. — Kurt Engelhardt, Dahlienkulturen, Dresden-Leuben, Dahlien-Preisliste 1934. — Goos & Koeneemann, Staudengärtnerei und Baumschulen, Niederwalluf, Preisliste 1934 über Stauden, Zwiebeln und Knollen, Baumschulerzeugnisse und Reben. — Robert Bloßfeld, Gartenbaubetrieb, Potsdam, Preisliste 1934 über Topfpflanzen- und verschiedene Gemüsesamereien. — A. Reilholz, Samengroßhandlung, Quedlinburg. — Weigelt & Co., Großgärtnerei, Erfurt, Hauptverzeichnis 1934. — G. Baumgartner, Rastenkulturen, Wien. — Wilhelm Alms, Samengroßhandlung, Frankfurt a. M. — F. C. Heinemann, Samenzucht und Großgärtnerei, Erfurt, Hauptverzeichnis 1934. — Th. Entrup, Legden i. Westf., Dahlien und Iris 1934. — W. Schwieters, Legden i. Westf., Dahlien 1934. — Forstbaumschulen Pein und Pein G. m. b. H., Halstenbek in Holstein. Preisverzeichnis Frühjahr 1934 über Forst-, Hecken-, Park-, Garten- und Laubpflanzen. — Hanseatische Emailier-Werkstätte, Vegesack. Preisliste über Porzellan-Obst- und Pflanzenetiketten.

Neue Bücher und Schriften

J. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Ludwigshafen am Rhein, Scholle und Kraft, Kalender für Landwirtschaft und Gartenbau 1934. — „Die Bodenjäure“ von Dr R. Herrmann, Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart, Preis 1.60 RM.